

ASV Reckendorf – SpVgg Rattelsdorf 3 : 1

Bei sommerlichen Temperaturen bekamen die zahlreichen Zuschauer in Reckendorf eine von beiden Seiten gut geführte Kreisklassenpartie zu sehen. Insbesondere die Heimelf hatte sich, nach den beiden Auswärtsniederlagen, für das heutige Spiel einiges vorgenommen.

So kam der ASV dementsprechend auch konzentriert und entschlossen aus der Kabine. Bereits nach wenigen Spielminuten hatte unsere Elf die erste Tormöglichkeit, die sie jedoch vergaben. Bis zur 20. Spielminute neutralisierten sich die beiden Mannschaften während sich das Geschehen weitgehend im Mittelfeld abspielte. Es bestanden allerdings leichte Feldvorteile für unser Team. In der 25. Spielminute ließ der ASV eine Großchance zur Führung aus, als nach einer schön getretenen Ecke den Ball nur an den Pfosten klatschte. Keine fünf Minuten später hatten die stets gefährlichen Gäste eine sehr gute Möglichkeit in Führung zu gehen. Doch blieb die Partie noch bis zur 29. Spielminute torlos, ehe Jonas Cron, nach schönem Angriff über die linke Außenbahn, zum nicht unverdienten 1:0 einschoss. Dies war gleichzeitig auch der Halbzeitstand.

Der Beginn der zweiten Halbzeit verlief alles andere als gut für die Heimelf. So stand man schon unmittelbar nach Wiederanpfeif der Partei durch den guten SR viel zu tief in der eigenen Hälfte und ließ den Gästen immer wieder zu viel Raum zum kombinieren. Somit war es auch nur eine Frage der Zeit, bis die Rattelsdorfer dann in der 55. Minute den Ausgleich auf dem Fuß hatten. Hier rettete glücklicherweise noch das Aluminium und der Ball konnte zur Ecke geklärt werden. Diese wurde dann nochmal brandgefährlich vor das Gehäuse der Heimelf getreten. Quasi mit vereinten Kräften konnte man sich zu diesem Zeitpunkt noch gegen den Ausgleich wehren. In der 66. Minute kam es dann allerdings so, wie es dem Spielverlauf entsprechend schon zu befürchten war. Maximilian Lurtz kam frei zum Torabschluss und erzielte somit den fälligen Ausgleich. Die Gäste waren von nun an darin bestrebt, den Führungstreffer zu erzielen. Mitten in die Drangphase der Rattelsdorfer fiel das für den ASV wichtige 2:1. Nach einem weiten Abschlag von Keeper Daniel Schirmer setzte der Ball in den Abwehrreihen der Gäste auf und ein Verteidiger wollte den Ball zum Torwart weiterleiten. Doch der Routinier Werner Schleyer lauerte bereits auf den Rückpass zum Torwart. So konnte er den Ball noch vor dem Rattelsdorfer

Schlussmann erlaufen und ins Tor einschieben. Keine fünf Minuten später sorgte Wolfgang Rammes für die Vorentscheidung, als ihm der Ball im Sechzehner zugespielt wurde, verwandelte er eiskalt zum 3:1-Endstand.

Glückwunsch zum DREIER und weiterhin VIEL ERFOLG